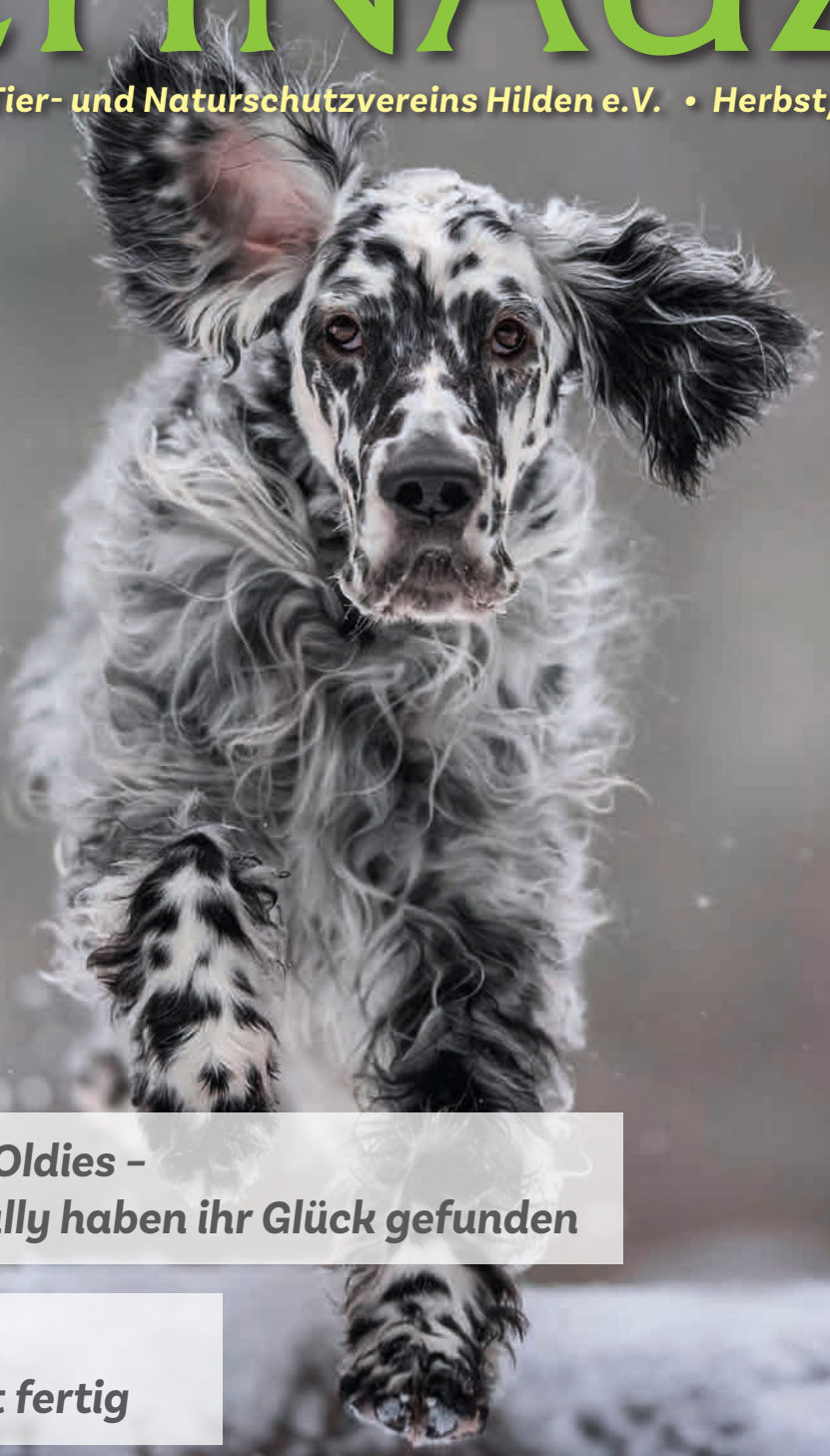
frei(e) SCHNAUZE

Das Magazin des Tier- und Naturschutzvereins Hilden e.V. • Herbst/Winter 2024

KOSTENLOS zum Mitnehmen



Ein Herz für Oldies – Lilly und Shally haben ihr Glück gefunden

„Miau“ – Wir sind fast fertig

Ab 2025 – Kindergruppe im Tierheim Hilden

Tierheim Hilden
Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V.

100 EINRICHTUNGEN IM SOZIAL- UND GESUNDHEITSWESEN
15.000 ENGAGIERTE KOLLEG:INNEN
1.000 AUSBILDUNGSPLÄTZE

#teamgfo

GFO
franziskanisch · offen · zugewandt

HIL-0184-0224

Birkensauna
Wellness Oase in Haan-Gruiten

Zwei Schwimmbäder und
verschiedene Saunen warten auf Sie
www.birkensauna.de • Gutscheinshop: www.birkensauna-shop.de

Ein Saunaparadies
für anspruchsvolle
Saunafans!

In Haan Gruiten
A46 Haan Ost

- 11 Saunen
- 2 Schwimmbäder
- 2 Dampfbäder
- Gastrobereiche
- Blocksauna
- Hot Whirlpool
- Massagestudio
- Salzkristall Bio Sauna
- Tauchbecken
- Ruheräume uvm.

/birkensauna

Birkensauna
Wellness Oase

Birkenweg 15a
42781 Haan

Tel.: 021 04 - 62 220
E-Mail: info@birkensauna.de

HIL-0185-0224

Liebe Freunde

des Tier- und Naturschutzvereins Hilden e. V.

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen. Ein gutes Jahr? Ich finde nicht, zumindest nicht was unsere Nutztiere betrifft. Tiere sind soziale Wesen, eigenständige Individuen, auch unsere sogenannten Nutztiere. Doch ihr meist kurzes Leben ist alles andere als glücklich, die meisten gehalten in Mastbetrieben, ohne jemals das Sonnenlicht zu erblicken. Sie fristen ihr Leben auf harten Spaltenböden, in kotverdreckten Ställen, wo sie sich aufgrund der Enge und quälenden Langeweile gegenseitig verletzen. Liegt es wirklich außerhalb unserer Vorstellungskraft, dass diese Tiere leiden?

Konkurrenz führt zu mehr Leid
Um am Markt überleben zu können, müssen noch mehr Tiere auf noch weniger Fläche gehalten werden, um konkurrenzfähig zu bleiben. Das Tier als Produkt. Ca. 80 % des Fleisches auf unseren Tellern stammt aus solchen Massenproduktionen. In Deutschland werde jährlich ca. 750 Millionen dieser Tiere geschlachtet. Jede einzelne dieser Schlachtungen hat großes Leid verursacht. Es ist ein gewaltsamer Vorgang, bei dem ein Lebewesen, welches leben wollte, getötet wurde.

Da diese Tötungen meist im Akkord durchgeführt werden, sind Fehler an der Tagesordnung. Laut Bundesregierung sind bei Rindern und Schweinen, je nach Betäubungsart, 3,3 – 12,5 % nicht ausreichend betäubt, wenn sie kopfüber an einem Bein hängend, die Kehle durchtrennt bekommen.

Muss das sein?
Wir sollten uns alle ehrlich fragen, ob das Billigkotelett wirklich die erste Wahl sein muss. Es geht nicht darum Fleisch abzuschaffen, aber um die Mengen und wie es produziert wird. 18 Millionen Lebensmittel werden jährlich in Deutschland weggeschmissen, ca. 1/3 von dem, was insgesamt verzehrt wird. Dafür werden Millionen Hektar Ackerland umsonst bewirtschaftet. Dadurch entstehen so viel Treibhausgase wie sie die gesamten Niederlande in einem Jahr ausstößt.

Die zuständigen Ministerien, egal ob Land oder Bund, müssen endlich Farbe bekennen, ob sie nur als Lobbyisten der Fleisch- und Lebensmittelindustrie im Kabinett sitzen oder auch als Minister für Tier- und Verbraucherschutz.

Ihr Günter Dehnert

Inhalt

Tierheime in der Zwickmühle – Google-Rezensionen

Seite 4 – 5

Ein Herz für Oldies – Lilly und Shally haben ihr Glück gefunden

Seite 10 – 11

Ab 2025 – Kindergruppe im Tierheim Hilden

Seite 12 – 13

„Miau" – Wir sind fast fertig

Seite 16 – 17

Kurzköpfige Hunderassen – süß und liebenswert, aber krank und gequält

Seite 18 – 20

Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V.
Im Hock 7
40721 Hilden

Telefon: 02103 / 54574
Fax: 02103 / 969711
www.tierheim-hilden-ev.de
info@tierheim-hilden-ev.de

Öffnungszeiten:
Mo – Mi und Fr, Sa
von 14 – 17 Uhr

Do, So und an Feiertagen
sowie am 24. + 31.12.
geschlossen

FOTOS: privat, Tierheim Hilden

News in Kürze

zusammengestellt von Günter Dehnert

Neues Taubenhaus
Wildtiere wie Igel, Taube und Co. sind Überträger von Kokzidien, Trichomonaden, Milben, Flöhen, Federlingen, Pilzerkrankungen etc. Bisher wurden diese Tiere immer suboptimal in der Kleintierquarantäne und im Kleintierhaus untergebracht. Nun wurde ein eigener Raum zur Unterbringung und Versorgung geschaffen – für bis zu 14 Tauben.

Termine für 2025
Ostermarkt: 12.04.25
Sommerfest: 06. + 07.09.25
Adventsmarkt: 22.11.25

Schnäppchen für den guten Zweck geht ins dritte Jahr
Jeden ersten Samstag im Monat verwandelt sich der Platz vor dem Tierheim in einen kleinen Marktplatz für Tiertrödel. Was 2021 von einer engagierten Ehrenamtlerin ins Leben gerufen wurde, hat sich mittlerweile zu einer festen Institution entwickelt. Auf dem Tiertrödel können Tierfreunde alles rund ums Haustier finden – von Leinen und Geschirren bis hin zu Kratzbäumen und Spielzeug.

Die angebotenen Artikel stammen aus Spenden, die im Tierheim selbst keine Verwendung finden. Statt die Gegenstände ungenutzt zu lassen, können andere Menschen sie zu kleinen Preisen erwerben und gleichzeitig das Tierheim unterstützen. Denn der gesamte Erlös kommt den Tieren zugute, sei es für Futter, medizinische Versorgung oder andere wichtige Anschaffungen.

Der Trödelmarkt hat sich zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt, bei dem die Freude am Entdecken mit der guten Tat für die Tiere im Tierheim verbunden wird. Natürlich ist auch immer Zeit für ein kleines Schwätzchen oder um sich mit anderen Tierhaltern auszutauschen.

Kleintierhaus: Sanierung und Umbau
Kaninchen, Meerschweinchen und Co. mussten lange warten, doch jetzt waren auch sie endlich an der Reihe: Teile des Kleintierhauses wurden saniert und umgebaut.

Die alten Gehege, teilweise noch aus Holz gebaut und damit schlecht zu reinigen und zu desinfizieren, wurden abgerissen; ebenso die alten, gerissenen und zum Teil hohl liegenden Bodenfliesen entfernt. Die neuen Gehege sind schöner, größer und aufgrund der Baustoffe besser zu reinigen und zu desinfizieren. Dazu wurde ein großes Innengehege mit mehreren Ebenen für die Gruppenhaltung und zur Vergesellschaftung errichtet. Die Böden wurden mit Epoxidharz beschichtet und die Wände neu gestrichen.

Wanderung mit Tierheimhunden

Die Hundeschule Dogwhisper veranstaltet regelmäßig Wanderungen, an denen nicht nur Kunden mit ihren Hunden teilnehmen, sondern auch die Hunde des Tierheims Hilden die Gelegenheit haben, frische Luft zu schnappen. Sie erkunden neue Wege und lassen den oft tristen Tierheimalltag hinter sich. Die Wanderungen bieten sowohl den Fellnasen eine willkommene Abwechslung als auch allen Gassi-Gehern die Möglichkeit, die Hunde außerhalb der Tierheimmauern besser kennenzulernen und ihnen ein paar Stunden voller Freude zu schenken. Es geht nicht um sportliche Höchstleistungen, sondern darum, die Zeit zu genießen und den Hunden die Möglichkeit zu geben, einfach Hund zu sein. Sie erleben dabei neue Gerüche und spannende Umgebungen. Die Teilnahme an der Wanderung ist für die Tierheimhunde selbstverständlich kostenlos.

Ein erfolgreiches Sommerfest

Das Sommerfest im Hildener Tierheim war wieder einmal ein großer Erfolg. Auch dank des schönen Wetters kamen zahlreiche Tierfreunde vorbei. Vor Ort konnten die Besucher über den tierheimeigenen Tiertrödel schlendern und bei der großen Tombola – mit vielen fantastischen Preisen – teilnehmen. Darüber hinaus waren auf dem Gelände einige Stände aufgestellt, vom Verein sowie von den Partnerfirmen. Hier gabs von Leckereien für Mensch und Tier, über Beratung zum Thema Hundeerziehung und Physiotherapie, auch Schmuck und Beautyprodukte. Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch gesorgt.

Für die Unterhaltung der kleineren Gäste sorgten sowohl ein Zauberer also auch die freiwilligen Helfer der Provinzial, die zusammen mit den Kleinsten bastelten. Der Tier- und Naturschutzverein Hilden dankt allen Besuchern sowie allen, die zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben.

Spenden Sie für unsere Tiere!
Vielen Dank!

IBAN: DE48 3345 0000 0034 3070 66
Sparkasse HRV

Spenden eingebrochen!

Im Gegensatz zu vielen anderen Tierschutzorganisationen, die schon 2023 über einen Einbruch der Spendengelder klagten, traf dies beim Hildener Verein damals noch nicht zu. Doch nun hat es auch den Tier- und Naturschutzverein Hilden erwischt: Die Spenden sind – zum Vergleichszeitraum von 2023 – 2024 um 30 % rückläufig.

FOTOS: Tierheim Hilden, Günter Dehnert, De Jongh Photography / shutterstock.com, Fercast / shutterstock.com

Tierheime in der Zwickmühle –

Google-Rezensionen

Text: Günter Dehnert

Ein Thema, mit denen sich Tierheime und andere Tierschutzorganisationen neben Geldsorgen, Personalknappheit, kranken Tieren, Tieren, die morgens im Karton vor der Türe stehen etc. konfrontiert sehen, sind z. B. die negativen Google-Rezensionen. Damit sind nicht die negativen Rezensionen gemeint, welche zu Recht angebracht wurden. Es geht um Bewertungen und Meinungsäußerungen, die aufgrund fehlenden Wissens oder falscher Vorstellungen von der Arbeit der Tierschutzorganisationen getätigt werden – mitunter aber auch einfach als Retourkutsche, weil man vielleicht sein Wunschtier nicht mitnehmen konnte.

Tierheime sind keine Supermärkte

Wenn Vater, Mutter und Kind, samstags Nachmittag um 15:00 Uhr mit der Vorstellung ein Tierheim betreten, um 16:00 Uhr das Tierheim mit einer neuen Katze oder einem neuen Hund zu verlassen, dann funktioniert das nicht. Tierheime sind keine Supermärkte, und die Tiere sind keine Waren. Gemäß dem Motto „drum prüfe, was sich ewig bindet", sind auch in einem solchen Fall mehrere Gespräche notwendig. Es wird geprüft, ob das Tier vom Wesen her zu der Familie passt: Gibt es schon eine andere Katze oder einen anderen Hund? Passen die beiden zusammen? Wie ist die Wohnsituation? Wie lange ist das Tier oder die Tiere sich selbst überlassen? …

All das ist im Sinne des Tierwohls und nicht innerhalb einer Stunde abzuklären. Wenn dann daraus abgeleitet wird, dass die Vermittlung von Tieren nicht im Vordergrund steht, sondern das Halten der Tiere, da dieses der Organisation Geld einbringen, dann ist das gelinde gesagt, Quatsch. Dass die Tagespauschalen, welche die Organisationen pro Tag/Tier erhalten, noch nicht einmal kostendeckend sind, ist nicht bekannt, spielt

FOTOS: Markus Mainka / shutterstock.com, sugengrawuh / shutterstock.com, smrm1977 / shutterstock.com

aber in dem Moment keine Rolle, Hauptsache man hat seinem Ärger Luft gemacht.

Termine vereinbaren
Tierheime vereinbaren tatsächlich Termine mit Interessenten, da die Tierpfleger während des normalen Tagesablaufs oft nicht die nötige Zeit für ein ausführliches Gespräch haben. Wer dafür kein Verständnis hat, kann sich natürlich auch gerne nach anderen Optionen umsehen.

Manche Bewertungen sind durchaus angebracht, wenn sich z. B. über mangelnde Freundlichkeit beschwert wird. Das mag vorkommen, sollte nicht, passiert aber leider manchmal. Aber auch hier ist fast nie der Gegenüber der Grund dafür, sondern hat andere Ursachen: Ein betreutes Tier kann gerade euthanasiert worden sein, kurz vorher ist ein Fundtier in sehr schlechtem Zustand gebracht worden etc. In den seltensten Fällen ist wirklich die grundsätzlich schlechte Laune eines Mitarbeiters der alleinige Grund.

Bei der Wahrheit bleiben
Verstehen Sie das nicht falsch, jeder hat das Recht seine Meinung kundzutun. Egal ob ihm was gefallen hat oder nicht, sofern die geschilderten Umstände auch den Tatsachen entsprechen. Oftmals fällt es aber schwer zu differenzieren, ob es sich um Tatsachen und um angebrachte Kritik handelt, oder ob derjenige aus Frust weit übers Ziel hinausgeschossen ist. Manche „Geschichten" gehören wirklich in den Bereich der Fabeln und Sagen, richten aber trotzdem einen gewissen Schaden an und führen möglicherweise auch zu Vertrauensverlust.

Sollte es wirklich Anlass zu Kritik geben, egal ob positiv oder negativ, können Sie das weiterhin über das Verfassen von Rezensionen machen. Im zweiten Schritt sollten Sie aber den Kontakt mit dem Verein oder der Organisation suchen und die auslösende Situation kurz schildern. Mit Sicherheit wird sich ein Vorstandsmitglied der Sache annehmen und mit Ihnen das Gespräch suchen. Konstruktiver Kritik wird sich sicherlich niemand verschließen.

RASTORFER GmbH
Bedachungen
Fassaden · Flachdachbau · Steildach
Bauklempnerei · Dachfenster · Dachbegrünung
Bauwerkabdichtung · Terrassensanierung
Herzogstraße 4 · Langenfeld
Tel. 0 21 73 / 92 98 00 · Fax 0 21 73 / 92 98 10
info@rastorfer-bedachungen.de · www.rastorfer-bedachungen.de
HIL-0064-0115

Täglich von 12–18 Uhr · Erikaweg 9 · Hilden
Café am Erikaweg
Mittagstisch · Kaffee & Kuchen
HIL-0180-0124

Chocolate Chip Cookies

Text: Karin Dornbusch

Die klassischen Chocolate Chip Cookies kommen ursprünglich aus den USA, wo sie 1938 von den Köchinnen Ruth Graves Wakefield and Sue Brides entwickelt wurden. Mein Rezept für leckere Plätzchen, die jedem Krümelmonster schmecken, ist ganz fix zubereitet. Der besondere Kick an den feinen Leckerbissen ist die noch etwas flüssige Schokolade, die im Mund sanft schmilzt. Ich wünsche viel Spaß bei der Zubereitung und guten Appetit!

Zutaten für ca. 15 Kekse

- 125 g weiche vegane Margarine
- 175 g Mehl (Typ 405)
- 50 g braunen Zucker (nicht zu verwechseln mit Rohrohrzucker)
- 50 g feinen weißen Zucker
- 1 Päckchen Vanillin-Zucker
- 1 TL Backpulver
- 1/2 TL Natron
- 50 g grob gehackte vegane Halbbitter-Schokolade

Zubereitung

Den Ofen auf 190 Grad (Ober-/Unterhitze) vorheizen. Alle Zutaten bis auf die Schokolade mit dem Knethaken der Küchenmaschine (oder Handrührgerät) gut vermischen. Der Teig ist noch feucht und klebt etwas (nicht den Fehler machen und weiter Mehl nachgeben, dann werden die Kekse zu trocken). Zum Schluss die Schokostücke unterheben.

Nun den Teig gut abgedeckt (mit Folie oder in einer verschließbaren Box) mind. 1 Stunde in den Kühlschrank stellen. Wenn das nicht passiert, ist die Gefahr des Zerfließens im Ofen sehr groß.

Auf dem mit Backpapier ausgelegten Backblech 6-7 Teighäufchen platzieren, und ca. 10 min auf mittlerer Schiene backen. Übrig gebliebenen Teig wieder in den Kühlschrank stellen. Die Kekse laufen etwas auseinander. Sie sollen nicht braun werden und sind noch sehr weich nach dem Backvorgang. Die Kekse auf dem Backpapier auskühlen lassen. Sie werden zusehends fester und schmecken lauwarm am besten.

Entweder alle Chocolate Chip Cookies schnell aufessen oder später in einer luftdichten Box aufbewahren.

FOTOS: Karin Dornbusch, privat

Ein ganz schlechtes „Netzwerk“

Text: Julia Schay-Beneke (DTSV)

Vögel haben es heutzutage nicht leicht: Die moderne Landwirtschaft, die Versiegelung vieler Grünflächen und zunehmende Monokulturen in Gärten führen seit vielen Jahren zu einer Verschlechterung ihrer Lebensbedingungen und einem Rückgang ihres natürlichen Futterangebots. „Pestizide aus Landwirtschaft und Gartenbau töten Insekten, die eine wichtige Nahrungsgrundlage für viele Vögel sind. Und immer effektivere Erntemaschinen sammeln auch das letzte Getreidekorn vom Acker“, erläutert Kerstin van Kan, Pressereferentin beim Deutschen Tierschutzbund e.V. Deswegen empfiehlt sie vor allem im Winter, wenn auch die verbliebenen Futterquellen knapp werden, eine zusätzliche Unterstützung für Vögel.

Meisenknödel: praktisch, günstig, aber gefährlich

Das hat auch der Handel erkannt und bietet, sobald die Temperaturen sinken, preisgünstige Meisenknödel an, die fast immer in Kunststoffnetzen stecken. Diese sind jedoch für Vögel und Kleintiere mit erheblichen Gefahren verbunden, warnt Kerstin van Kan. „Das Netz sollte auf jeden Fall entfernt werden, da sich die Tiere darin verheddern können.“ So können Vögel z. B. mit ihren Beinen darin hängen bleiben, sich schwer verletzen oder sogar verenden. Wenn die Netze nach einiger Zeit runterfallen, gilt das Gleiche für Mäuse, andere Nager oder Tauben. Elstern, Raben oder Eichhörnchen stehlen die Netze auch manchmal – die Reste liegen als Plastikmüll in der Landschaft und belasten die Umwelt. Beim Nestbau im Frühjahr verwenden Vögel alles, was faserig ist, also auch Reste von Netzen. Diese können dann für ihre Küken gefährlich werden.

Alternativ eignen sich Körnerspender, Futterglocken oder Spiralen, die dem natürlichen Verhalten von Vögeln entgegenkommen. Auch kleine Tontöpfe, z. B. umgedrehte Blumentöpfe, sind geeignet. „Wenn das Vogelfutter in einem Vogelhäuschen angeboten wird, muss dieses täglich ausgefegt und wöchentlich mit heißem Wasser gereinigt werden, da das Futter darin sonst schnell verunreinigt“, erklärt Kerstin van Kan. Andernfalls können die Vögel erkranken. Die Futterplätze sollten außerdem geschützt vor Witterung, Katzen, Greifvögeln und Ratten sein und nicht in unmittelbarer Nähe von stark befahrenen Straßen oder Glasscheiben.

heinrich
Stockshausstraße 50
40721 Hilden
Telefon 0 21 03 / 4 80 84
Fax 0 21 03 / 3 18 74
Sanitär • Heizung • Klima
www.shk-heinrich.de
info@shk-heinrich.de
HIL-0152-0122

Unsere Sorgenkinder

Katzenbaby Olivia kämpft sich zurück ins Leben

Text: Sabine Kuhlemann-Mai

Am 4. August 2024 wurden die wenigen Tage alten Katzenbabys Olivia und ihre Schwester Frederike in das Tierheim Hilden gebracht. Beide waren deutlich unterernährt und bereits bei ihrer Ankunft fiel den Mitarbeitern auf, dass Olivia schwer krank war. Ihre Atmung war angestrengt, die Augen verklebt, und ihre kleine Nase verstopft. Eine Tierpflegerin reagierte sofort und brachte das kleine Kätzchen in die Tierklinik, um eine schnelle Versorgung zu gewährleisten.

24/7 Versorgung

In der Klinik erhielten Olivia und Frederike eine intensive Behandlung. Die beiden wurden mit Aufbau-Spritzen und Antibiotika versorgt, um ihr Immunsystem zu stärken und die Infektion zu bekämpfen. Nach der Erstversorgung kamen sie direkt auf eine Aufzucht-Pflegestelle, wo sie alle zwei Stunden mit der Flasche gefüttert und liebevoll aufgepäppelt wurden. Die Pfleger kümmerten sich rund um die Uhr um die beiden, bis sie kräftig genug waren, selbstständig und zuverlässig Katzenfutter zu sich zu nehmen. Dann kehrten sie ins Tierheim zurück.

Doch während sich Frederike nach ihrer Rückkehr gut entwickelte, blieb Olivias Zustand problematisch. Sie wuchs nur langsam und kämpfte weiterhin mit gesundheitlichen Herausforderungen. Besonders die verklebten Augen und der ständig aufgeblähte Bauch machten ihr das Leben schwer. Aufgrund dieser anhaltenden Beschwerden wurde entschieden, Olivia erneut auf eine Pflegestelle bei einer ehrenamtlichen Helferin zu geben, die ihr eine intensive Betreuung bieten konnte.

Auf dem Weg der Besserung

Mittlerweile hat sich Olivias Zustand spürbar verbessert. Durch die fürsorgliche Pflege und medizinische Betreuung zeigt sie deutliche Fortschritte, wirkt lebhafter und kräftiger. Sollte sich ihr Gesundheitszustand weiterhin stabilisieren, plant das Tierheim, auch Frederike auf die Pflegestelle zu bringen. So könnten die Schwestern wieder vereint sein und gemeinsam aufwachsen, was auch Olivias Genesung weiter unterstützen würde.

Hier finden Sie weitere tierische Gäste, die hoffentlich bald in ein liebevolles Zuhause ziehen können. Vielleicht bei Ihnen?

www.tierheim-hilden-ev.de

Antrag auf Mitgliedschaft

TIERHEIM HILDEN
Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V.

Anrede: ■ Frau ■ Herr ■ divers ■ keine Anrede

Vorname: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Geburtsdatum: _____

Ich trete dem Tier- und Naturschutzverein Hilden e. V. als förderndes Mitglied bei. Die Mitgliedschaft beginnt ab
_____ (Monat/Jahr) und ist jederzeit kündbar.

Ich möchte folgenden Mitgliedsbeitrag entrichten:

■ 10€ ■ 20€ ■ 50€ ■ 100€
■ _____€ ■ 5€ Mindestbeitrag pro Monat
■ 3€ für Rentner, Studenten, Schüler

Zahlungsweise ■ monatlich ■ halbjährlich ■ jährlich

Der Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V. (TSV) nimmt den Datenschutz sehr ernst. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Website oder erhalten diese im Tierheim Hilden ausgehändigt oder auf Anfrage per Post übersandt.

■ Ich habe die Datenschutzerklärung des TSV gelesen und bin mit der Speicherung und Verarbeitung der in diesem Antrag genannten personenbezogenen Daten zum Zweck des Fördererservices durch den TSV einverstanden und willige ein, vom TSV per Post oder elektronisch kontaktiert zu werden.

Datum, Unterschrift: _____

Einzugsermächtigung*

Hiermit ermächtige ich den Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und die entsprechende Mandatsreferenz mitteilen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: _____

BIC: _____

Kontoinhaber: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____
(des Kontoinhabers)

Im frankierten Briefumschlag einsenden an:

Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V.
Im Hock 7
40721 Hilden

... Im Tierheim abgeben oder einfach online ausfüllen. Vielen Dank!

Tel.: 02103 - 5 45 74
info@tierheim-hilden-ev.de
www.tierheim-hilden-ev.de

* Sie erleichtern uns die Bearbeitung und sparen erheblich Kosten für den Tierschutzverein, wenn Sie die Einzugsermächtigung erteilen!

Sehr geehrte/r Spender/in!
Spenden an uns sind steuerlich absetzbar. Um von uns eine Spendenbescheinigung zu erhalten, tragen Sie im Überweisungsträger bitte Ihren vollen Namen und Ihre Anschrift ein.

Wir sind wegen der Förderung des Tierschutzes nach letztem uns zugestellten Freistellungsbescheid des Finanzamtes Hilden, St-Nr. 135/5792/0078 vom 09.08.2024 für das Jahr 2023, nach §5 Absatz 1 Nr. 9 des KStG von der Körperschaftssteuer und nach §3 Nr. 6 des GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass es sich nicht um Mitgliedsbeiträge, sonstige Mitgliedsumlagen oder Aufnahmegebühren handelt und die Zuwendung nur zur Förderung des Tierschutzes verwendet wird.

€uro-Überweisung

Nur für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Angaben zum Begünstigten: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
TIER- UND NATURSCHUTZVEREIN HILDEN E.V.

IBAN
DE48334500000343070 66

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)
WELADED1VEL

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)
MAG2024-2

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Datum

Unterschrift(en)

SEPA-ÜBERWEISUNG

FOTOS: Tierheim Hilden

Ein Herz für Oldies –

Lilly und Shally haben ihr Glück gefunden

Text: Sabine Kuhlemann-Mai

Lilly und Shally – zwei Hunde-Oldies, die unterschiedlicher kaum sein könnten, aber eines gemeinsam haben: eine bewegte Vergangenheit und die Sehnsucht nach Geborgenheit. Ihr Weg ins Tierheim begann im August 2021, als sie aus einer Sicherstellung bei einer Tierhortung (Animal Hoarding) mit weiteren Tieren in sehr schlechtem Zustand ins Tierheim Hilden kamen. Seitdem ist viel Zeit vergangen. Im Januar 2024, nach jahrelangem Rechtsstreit, waren die beiden dann endlich zur Vermittlung freigegeben. Und nun, nach all den Strapazen, haben sie schließlich ein liebevolles Zuhause auf einer Endpflegestelle gefunden.

Kleiner Sturkopf, großes Herz

Lilly, die kleine Zwergspitz-Mix-Hündin, hat es faustdick hinter den Ohren. Ihre kleine Statur täuscht: Hinter ihren großen Kulleraugen verbirgt sich ein sturer Charakter, der genau weiß, was er will – und was nicht. Menschen und Hunde? Nein, danke! Ihr Pflegefrauchen darf sie anfassen und versorgen, aber gegenüber Fremden zeigt sie sich oft misstrauisch und zurückhaltend. Und alles, was Räder hat – von Bussen bis zu LKW – ist für Lilly ein großer Feind. Sie verteidigt ihr Territorium lautstark mit viel Gebell und ohne Kompromisse. Ihr Pflegefrauchen beschreibt sie als sehr eigenwillig, und das zeigt sich auch darin, dass Lilly gern mal auf den Teppich pinkelt oder an Wänden kratzt, wenn sie ihren Willen nicht bekommt.

Doch so schwierig Lilly auch sein mag, sie hat auch ihre verletzliche Seite. Sie leidet an Epilepsie und hat einen Tumor in der Nebenniere (Cushing-Syndrom), der Hautprobleme verursacht, die regelmäßig behandelt werden müssen. Auch Arthrose plagt die alte Dame, und sie benötigt Schmerzmittel, um den Alltag zu bewältigen. Zudem ist sie Allergikerin und braucht spezielles, mundfertiges Futter. Lillys Pflegebedarf ist hoch, und dennoch – oder gerade deswegen – hat sie ein Zuhause gefunden, das sie so annimmt, wie sie ist: Ein kleiner Dickkopf mit großem Herz.

Der Charmeur

Und dann ist da noch Shally, der liebenswerte English Setter, der oft ein wenig verpeilt wirkt, aber dabei so unglaublich charmant ist. Shally ist ein Hund, der jeden

liebt und sich mit allem und jedem versteht – ob Mensch oder Hund. Doch auch er hat seine Eigenarten. Alleinsein ist für Shally ein absolutes No-Go. Es löst bei ihm große Panik aus, und er zeigt dies auf seine Weise: mit angehobenen Beinchen oder tapetenlosen Wänden. Shally, der sanftmütige britische Jagdhund, benötigte ein Zuhause, das barrierefrei ist oder wo er, wenn nötig, getragen werden kann. Gesundheitlich hat auch Shally einige Baustellen: Er hat Probleme mit dem Herzen und muss regelmäßig Medikamente einnehmen. Zudem ist er, wie seine Gefährtin Lilly, ein Allergiker und braucht spezielles Futter. Trotz seiner gesundheitlichen Einschränkungen strahlt Shally eine Ruhe und Freundlichkeit aus, die sofort die Herzen der Menschen erobert.

Während ihrer Zeit im Tierheim sind die beiden Hunde deutlich gealtert. Lilly dürfte inzwischen über 13 Jahre alt sein und Shally über 10. Doch nun haben sie einen tollen Endpflegeplatz gefunden, an dem ihnen mit viel Geduld und Fürsorge der Alltag erleichtert wird. Beide Hunde haben ihre Eigenheiten, ihre Macken und ihre gesundheitlichen Probleme. Aber jetzt haben sie ein Zuhause gefunden, das sie so annimmt, wie sie sind, mit all ihren Ecken und Kanten, mit ihren Ängsten und kleinen Marotten.

Für Lilly und Shally ist der Kampf nun endlich vorbei. Sie haben ihr großes Glück gefunden und dürfen nun auf ihrer liebevollen Endpflegestelle ihren Lebensabend genießen. Sie sind gut aufgehoben, in den besten Händen und – was noch viel wichtiger ist – in einem Herzen, das sie so liebt, wie sie sind.

Mit schwerem Herzen berichten die Tierschützer, dass Shally kurz vor Redaktionsschluss verstorben ist. Sein Verlust hinterlässt eine große Lücke im Herzen der Tierpfleger und besonders bei seinem Pflegefrauchen. Shally bleibt allen in guter Erinnerung und seine Geschichte soll dazu beitragen, das Bewusstsein für die Bedürfnisse von Tieren in Not zu schärfen.

HIL-0133-0118

HIL-0164-0222

FOTOS: Tierheim Hilden

Ab 2025 –
Kindergruppe im Tierheim Hilden

Text: Günter Dehnert

Der Tier- und Umweltschutz ist ein buntes und spannendes Thema, das schon in der frühen Kindheit beginnt – und das ist auch gut so!

2024 wurde im Tierheim Hilden bereits mit zwei Kindergruppen Igelhäuschen, Brutkästen und Fledermaushäuschen gebaut und bemalt. Das war ein riesiger Spaß! Die Kinder waren begeistert und haben mit viel Elan gewerkelt. Dabei wurde festgestellt, dass die Kleinen schon ganz schön viel über Tier- und Umweltschutz wissen wollen und die besten Fragen stellen – manchmal sogar bessere als die Erwachsenen!

Nach der jüngsten Veranstaltung kamen einige Anfragen nach regelmäßigen Wiederholungen. Deshalb haben die Verantwortlichen des Tier- und Naturschutzvereins Hilden e. V. beschlossen, ab 2025 eine Kindergruppe im Tierheim ins Leben zu rufen. In dieser soll der Tierschutz auf spielerische und altersgerechte Weise vermittelt werden. Hier wird nicht nur gerettet, sondern auch gelacht!

Viele tolle Ideen

Zwei langjährige Ehrenamtler des Tierheims Hilden, Sarah und Julia, werden sich der Kindergruppe annehmen. Die beiden haben auch schon viele coole Ideen, um den Kindern verschiedene Aspekte des Umweltschutzes näherzubringen. Geplant sind beispielsweise „Clean-Up"-Aktionen, bei denen die Kinder gemeinsam Müll sammeln – und dabei vielleicht auch den ein oder anderen „Schatz" finden! Außerdem wird es „Upcycling"-Projekte geben, bei denen aus alten Sachen neue Kunstwerke entstehen. Und natürlich stehen auch Ausflüge auf dem Programm! Ein geplanter Waldspaziergang wird den Kindern die Möglichkeit geben, Tierspuren zu entdecken und mehr über die heimischen Waldbewohner zu lernen. Vielleicht treffen sie sogar auf ein paar scheue Waldbewohner, die sich fragen, was die ganzen Kinder da machen!

Das Bauen von Insektenhäusern steht ebenfalls auf der Liste, und dabei wird über den Klimawandel und das Insektensterben gesprochen – natürlich mit einer Prise Humor, denn wer kann schon ernst bleiben, wenn es um die „Superhelden der Natur" geht? Die Kinder werden auch etwas über verschiedene Haustiere, deren Haltung und Pflege lernen. Und ein weiteres Highlight wird das Färben mit Pflanzen sein, bei dem jedes Kind sein eigenes Kleidungsstück mit Pflanzen aus dem Garten oder der Küche gestalten kann – ein echtes Kunstwerk, das garantiert für Aufsehen sorgt!

Das sind nur einige der Themen, die Sarah und Julia bereits im Kopf haben. Alles wird altersgerecht vermittelt, und es gibt genug Platz für die kreativen Ideen und Wünsche der Kinder – denn schließlich sind sie die wahren Experten, wenn es um Spaß geht!

Die Tierschützer von morgen

Ein paar Gedanken zur Bedeutung einer Kindergruppe: Die Kinder sind die Tierschützer und die zukünftigen Hunde- und Katzenhalter von morgen. Der Tier- und

FOTOS: Tierheim Hilden

Naturschutzverein Hilden ist überzeugt, dass das gefördert werden sollte. In der Schule wird Tierschutz oft kaum behandelt. Fragen wie „Was mache ich, wenn ich kleine Vogelkinder finde?“ oder „Wie verhalte ich mich in der Natur?“ sind Themen, die ihrer Meinung nach in der Kinder- und Jugendpädagogik viel zu kurz kommen – und das ist einfach nicht in Ordnung!

Sarah und Julia engagieren sich seit vielen Jahren im Bereich Tier- und Umweltschutz und freuen sich darauf, mit den Kindern gemeinsam eine tierisch gute Zeit zu haben!

Wir suchen begeisterte Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren, die Lust haben, an unserem spannenden Programm teilzunehmen! In einer kleinen Gruppe von maximal 10 Kindern werden tolle Aktivitäten rund um die Tiere stattfinden.

Bitte beachten Sie, dass aus Gründen des Versicherungsschutzes eine Mitgliedschaft im Tierheim erforderlich ist. Der Beitrag dafür beträgt nur 3 Euro.

Wenn du Interesse hast, melde dich bitte unter **info@tierheim-hilden-ev.de** an. Wir freuen uns auf dich!

Registrieren Sie Ihren Liebling schnell, einfach und kostenlos!

www.findefix.com

FINDEFIX
Das Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes

ÜR-0372-FIN-2017

ERNÄHRUNGSBERATUNG FÜR HUNDE

Martina Löttgen
Frischfleischfütterung
Ernährung und Gesundheit

Tel. 0212 221 4332
info@hundeernaehrungsberatung.com
www.hundeernaehrungsberatung.com

Untenrüden 42, 42657 Solingen
NUR NACH TERMINVEREINBARUNG

HIL-0182-0224

Darum bin ich aktiv:

Die Zeit mit den Hunden ist ein Geschenk

Text: Udo Pfaff

Das Betreuen von Tierheimhunden, das ist für meine Frau Christiane und mich einfach eine Herzensangelegenheit. Seit 2007 unterstützen wir nun schon ehrenamtlich das Tierheim. Damals haben wir gesehen, dass an vielen Stellen Hilfe benötigt wird, und so wurden wir Mitglieder und engagierten uns zwei- bis dreimal die Woche als Gassi-Geher.

Was uns damals wie heute motiviert, mittlerweile täglich zu den Hunden zu fahren? Für uns ist es ein Geschenk, Zeit mit ihnen zu verbringen. Es macht so unglaublich viel Spaß und uns geht das Herz auf, wenn wir merken, dass das Vertrauen wächst und eine Bindung entsteht. Die Hunde sind unendlich dankbar, dass man sich um sie kümmert und geben einem so viel Liebe zurück.

Sparky, Joker und Co.

Eine echte Herzenserfahrung durfte ich mit Sparky machen, es war Liebe auf den ersten Blick. 4,5 Jahre war ich täglich für ihn da und er wurde mein bester Freund – ihn werde ich niemals vergessen. Natürlich gab es in all den Jahren noch viele besondere Hunde wie Charly, Bando, Jacky oder Sultan u.v.m. Alle haben einen Platz in meinem Herzen, so wie unser Joker. Viele Jahre das „Maskottchen" und Aushängeschild des Tierheims und stadtbekannt von einigen Sammelaktionen, zu denen meine Frau Christiane ihn mit in die Stadt nahm. Joker gehörte zu der Sorte Hund, die sich „ihre Leute" aussuchten. Die gibt es immer wieder und da darf ich dann gerne mal ran. Ich scheine irgendwas an mir zu haben, dass auch die Hunde, die schon viel erleben mussten, mir ihr Vertrauen schenken.

Die Zeit mit den Hunden gibt uns die Energie, die zwischenzeitlich so vielseitig gewordene Hilfe zu leisten. Man kann sich gar nicht vorstellen, was in einem solchen Tierheim alles an Arbeit wartet. Daher möchten wir hiermit auch andere motivieren, ehrenamtlich tätig zu werden. Man bekommt so viel zurück.

FOTO: Tierheim Hilden

Zuhause gefunden:

Ein Neuanfang für Leslo

Text: Sabine Kuhlemann-Mai

Leslo, ein ruhiger und sensibler Kater, kam am 22. Februar 2024 zum zweiten Mal ins Tierheim Hilden zurück, nachdem seine Besitzerin unerwartet verstorben war. Der charmante Kater, der bereits früher erfolgreich vermittelt worden war, hat eine besondere Herausforderung: Er ist herzkrank und benötigt täglich Medikamente, um seine Lebensqualität zu sichern. Diese medizinische Versorgung war für einige potenzielle Adoptanten ein Hinderungsgrund, obwohl Leslos sanftes Wesen viele Interessenten anzog.

Schwierige Voraussetzungen

Zusätzlich leidet Leslo am Calicivirus, einer chronischen Infektion, die eine besondere Pflege erfordert. Aufgrund seiner Erkrankung ist es nicht möglich, ihn mit gesunden Katzen zusammenzubringen, da das Risiko einer Ansteckung besteht. Dies machte die Suche nach einem neuen Zuhause noch schwieriger, da Leslo einen Einzelplatz in einer Wohnungshaltung benötigte, wo er ohne andere Tiere leben konnte.

Trotz dieser Herausforderungen gab das Tierheim nicht auf, ein liebevolles Zuhause für ihn zu finden. Es war klar, dass Leslo, sobald er Vertrauen gefasst hat, ein anhänglicher und treuer Begleiter ist. Er liebt die Ruhe und blüht in einer Umgebung auf, in der er sich sicher und geborgen fühlt.

Happy End

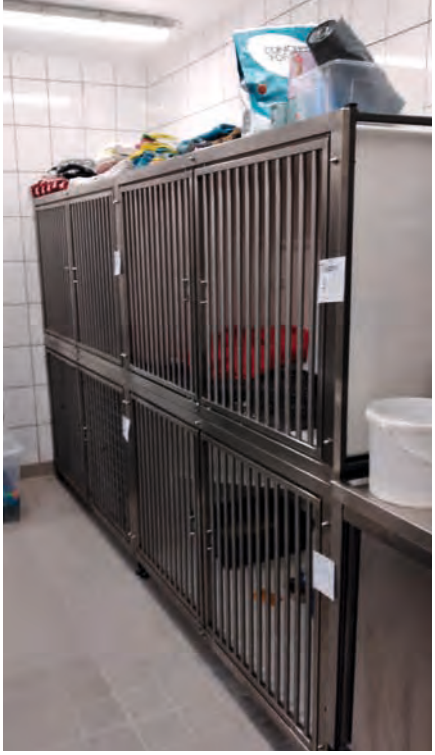
Ende September 2024 erfüllte sich endlich der Wunsch nach einem neuen Zuhause für Leslo: Ein fürsorgliches Paar, das ihn regelmäßig im Tierheim besucht hatte, entschied sich, ihm ein behütetes Zuhause zu schenken. Sie hatten sich gut auf seine Bedürfnisse vorbereitet und waren bereit, ihm die medizinische Versorgung und Aufmerksamkeit zu geben, die er benötigt. Nun kann Leslo in seinem neuen Heim zur Ruhe kommen und alt werden, geliebt und umsorgt, wie er es verdient. Das Tierheim-Team ist glücklich, dass Leslo endlich wieder ein Zuhause gefunden hat.

Tierärzte der Region

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis für Kleintiere und Pferde
TIERARZT
Ronald Heinrich
Heike Kley
Niederstraße 3 • 40789 Monheim am Rhein
Telefon (02173) 95 76 70 • Fax 95 76 72
tierarztpraxis.monheim@gmx.de
HIL-0051-0214

Tierarztpraxis
Dr. Nicole Westkämper-Malettke
Gladbacher Str. 2, 40764 Langenfeld, Tel. 02173–22633
Terminsprechstunde
Mo. u. Do.: 08:30–12:30 u. 17:00–19:00 Uhr
Di. u. Fr.: 08:30–12:30 u. 14:00–16:00 Uhr
Mi. 08:30–12:30 u. 16:00–18:00 Uhr
HIL-0145-0122

FOTO: Tierheim Hilden



„Miau“ –
Wir sind fast fertig

Bericht: Günter Dehnert

Endlich, nach Wochen voller Dreck und Lärm, ist es absehbar. In Kürze (gemessen am Zeitpunkt, an dem ich diesen Artikel verfasse) wird der letzte Pinselstrich erfolgen, die letzten Lichtschalter, Steckdosen und Lampen werden installiert, und es wird wieder Ruhe im Katzenbereich einkehren.

Anfang 2022 hatten wir lange Zeit mit Pilzbefall im Katzenbereich zu kämpfen. Da wir nicht die Räumlichkeiten hatten, die an Pilzbefall erkrankten Tiere von den anderen, sich in Quarantäne befindenden Katzen, zu trennen, dauerte es viele Wochen, bis wir den Pilzbefall stoppen konnten. Hier zeigte sich, wie wichtig unterschiedliche räumliche Bereiche zur Trennung nach Krankheitsbild gewesen wären.

Doch leider entsprachen unsere alten, dunklen Quarantäneboxen aus Metall, nicht mehr dem heutigen Anspruch an die Unterbringung der Tiere. Ecken, Kanten, Ritze … alles Dinge, in denen sich Keime und Bakterien einnisten können. Hinzu kam, dass wir aufgrund der Räumlichkeiten nicht in der Lage waren, unsere Katzen auch nach den verschiedenen unterschiedlichen hochansteckenden Krankheiten zu separieren.

Sanier- und Umbauarbeiten

Daher haben wir 2023 beschlossen, die Quarantäne und die Krankenstation zu sanieren und neu zu strukturieren. Die bisherige Krankenstation sollte in zwei Räume unterteilt, um eine Schleuse erweitert und dann als Isolierstationen mit neuen Kunststoffgehegen ausgerüstet, genutzt werden. So wären wir in der Lage, auf sich wechselnde Anforderungen entsprechend zu reagieren. In der Quarantäne sollten die alten, schlecht zu reinigenden und zu desinfizierenden Betongehege rausgerissen und durch neue Kunststoffgehege ersetzt werden. Mengen wurden ermittelt, Firmen mit der Bitte um Angebotsabgabe angeschrieben, und dann ging es los.

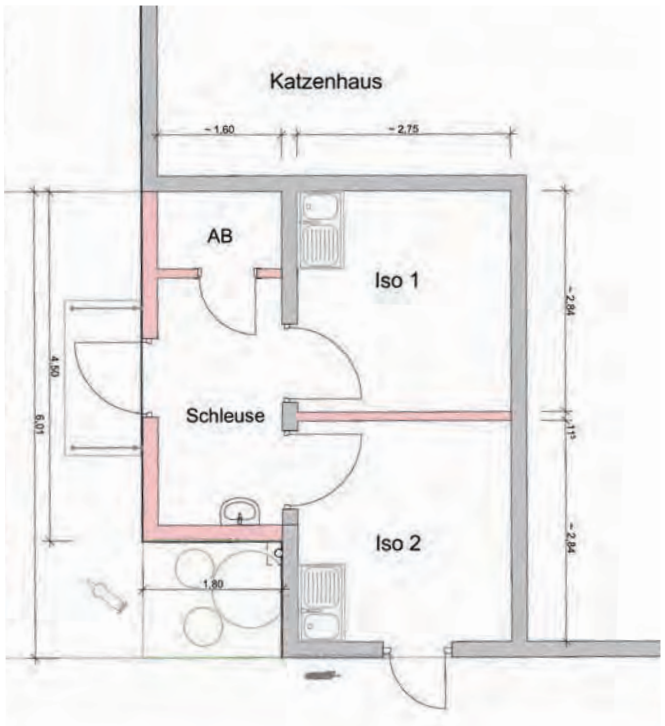
Zuerst wurden in der alten Katzenquarantäne die Betongehege abgerissen, die Zimmertür einschließlich Türzarge demontiert, die Öffnung vergrößert und eine neue Tür, inklusive Zarge, eingebaut. Dies war notwendig, um die neuen, größeren Kunststoffgehege in den Raum zu transportieren. Dazu wurde im Flur eine Zwischenwand errichtet, so dass hier nun eine Schleuse entstanden ist. Wände und Decken wurden neu gestrichen und die neuen Gehege aufgebaut. So sind wir in der Lage in der neuen Quarantäne zehn Katzen unterzubringen und zu versorgen.

Neue Schleuse

Das Blumenbeet vor der bisherigen Krankenstation am Katzenhaus musste einer neuen Schleuse weichen. Dazu wurde in dem Bereich der Boden abgetragen und die Bodenplatte betoniert. Anschließend wurden die Au-

FOTOS: Günter Dehnert

ßenwände der neuen Schleuse errichtet und das Dach eingedeckt. In die alte Außenwand der Krankenstation wurden zwei Türöffnungen gestemmt, sowie Türzargen und Türen eingebaut und so der Zugang über die neue Schleuse in die beiden Isolierstationen geschaffen. Anschließend wurden die alten Edelstahlgehege und die vorhandene offenporige Mineraldecke demontiert. Die Krankenstation wurde mittels einer zusätzlichen Zwischenwand in zwei Räume unterteilt, welche nun als Isolierstationen dienen. Die neue Decke wurde aus Gipskarton porenlos und dicht neu hergestellt. Somit soll verhindert werden, dass sich Sporen, Keime, Bakterien einnisten und wieder verbreiten können. Im Anschluss wurden Wände und Decken gestrichen, der Boden in der Schleuse beschichtet, die Elektrik vervollständigt, die neuen Kunststoffgehege eingebaut, Spüle, Regale und Waschmaschine/Trockner montiert.



Ein neues Niveau erreicht

Das, was sich so einfach anhört, hat uns vor einige Herausforderungen gestellt, sowohl logistischer Art, denn trotz der Umbaumaßnahmen musste der Tierheimalltag im Katzenbereich weitergehen, wie auch finanzieller Art. Hinzu kam, dass Materialien längere Lieferzeiten hatten und Handwerksfirmen dadurch Termine nicht einhalten konnten. Doch nun, nachdem alles fertig gestellt ist, haben wir die Grundlagen für die medizinische Versorgung unserer Katzen auf ein Top-Niveau gebracht.

An dieser Stelle möchte ich mich für die vielen Spenden bedanken, ohne die wir die Umbauarbeiten nicht hätten finanzieren können.

Impressum

Herausgeber:
Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V.
Tierheim Hilden
Im Hock 7, 40721 Hilden
Tel: 02103-54574
www.tierheim-hilden-ev.de
info@tierheim-hilden-ev.de

Redaktion:
Günter Dehnert

Titelschriftzug und Tierheim-Logo:
Berszuck -Design (www.berszuck-design.de)

Titelbild: Liudmila Bohush / shutterstock.com

Fotos: Tier-und Naturschutzverein Hilden e. V., Tierheim Hilden, Günter Dehnert, Shutterstock, Tieraztpraxis AniCura Benrath

Vorstand:
Günter Dehnert (1. Vorsitzender), Siegfried Hornig (2. Vorsitzender), Gabriela Wagner (1. Kassiererin), Elke Groll (2. Kassiererin), Julia Veit (kom. 1. Schriftführerin), Sabine Kuhlemann-Mai (2. Schriftführerin)

Auflage: 7.500 Stück

Ausgaben-Nr. 19

Verantwortlich für Werbung und Gesamtproduktion:
deutscher tierschutzverlag – eine Marke der x-up media AG, Vorstand: Sara Plinz
Friedenstr. 30 , 52351 Düren
Tel: 02421-276 99-10
verlag@deutscher-tierschutzverlag.de
www.deutscher-tierschutzverlag.de

Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag
ClimatePartner.com/12302-2410-1007

NWH Pflanzenmarkt

Handel mit Pflanzen, Zubehör und Deko-Artikeln

Inh. Susanne Engel

Verkauf
Elberfelder Straße 46
40724 Hilden
Tel.: 0 21 03 - 8 07 57
Fax: 0 21 03 - 2 29 90

Öffnungszeiten
Mo – Fr 10:00 – 18:30 Uhr
Sa 9:00 – 14:00 Uhr

www.nwh-pflanzenmarkt.de

SKIZZEN: Krüll Architekten

HIL-0094-0116

Kurzköpfige Hunderassen –
süß und liebenswert, aber krank und gequält

Text: Dr. K. Woko-Kobsch (Tierarztpraxis AniCura Benrath)

Viele Menschen lieben die kurzköpfigen Rassen, wie zum Beispiel Mops oder Französische Bulldogge. Sie haben einen liebenswerten Charakter und der große Kopf mit großen, runden Augen und kleiner Nase entsprechen dem sogenannten Kindchenschema. Sie sehen wirklich niedlich aus. Aber genau hierin liegt für die Tiere ein großes Problem. Sie haben Atemnot, leiden an Augenerkrankungen und haben oft Zahnprobleme. Es gibt individuelle Unterschiede, ob eine Veränderung bei einem Tier vorliegt und auch die Stärke der Ausprägung ist unterschiedlich, aber kein kurzköpfiger Hund ist völlig gesund und problemfrei.

Das Brachyzephale obstruktive Atemnotsyndrom

Die Atemnot bezeichnet man als Brachyzephales obstruktives Atemnotsyndrom (BOAS). Ein Syndrom ist eine Kombination aus verschiedenen Krankheitsanzeichen (Symptomen). Die oberen Atemwege von Hunden mit verkürztem Gesichtsschädel sind stark verändert und führen so zum Teil zu schwerwiegenden Symptomen.

Ein enges Nasenloch, ein verengter Nasenvorhof und gestauchte Nasenmuscheln sorgen schon am Beginn der Atemwege für Probleme. Es muss mehr Unterdruck von den unteren Atemwegen erzeugt werden, um die benötigte Luft zu bekommen. Durch die Stauchung der Nasenmuscheln ist die Schleimhautoberfläche, welche für eine Abkühlung des Körpers durch die Atmung sorgt, nicht groß genug. Im Rachenbereich sorgen ein

FOTOS: Tierarztpraxis AniCura Benrath

verdicktes Gaumensegel und eine oft zu große Zunge für eine weitere Einengung der Atemwege und behindern damit den Luftstrom. Im Bereich des Kehlkopfs befindet sich oft zu viel Schleimhaut und zum Teil ist der Kehlkopf durch instabilen Knorpel kollabiert. Die Luftröhre kann zum einen verkleinert sein, zum anderen können die Knorpelspangen instabil sein und zu einem sogenannten Trachealkollaps führen.

Durch all diese Veränderungen können folgende Symptome auftreten und sich mit zunehmendem Lebensalter verstärken:

- Kurzatmigkeit
- Dauerhafte Maulatmung
- Verminderte Belastungsfähigkeit, besonders in der warmen Jahreszeit (Hitzeintoleranz ab ca. 16°C)
- Schnarchen beim Schlafen, aber auch im Wachzustand
- Schlafstörungen durch Atempausen, zum Teil schlafen die Hunde im Sitzen und zeigen Müdigkeit am Tag
- Erhöhte Lagerung des Kopfes im Liegen
- Das Tier ist verschleimt
- Es würgt und erbricht bei Belastung, aber auch in Ruhe nach Belastung
- Entzündungen im Verdauungstrakt (Refluxösophagitis durch den Unterdruck und Gastritits)
- In ganz schweren Fällen Kollaps und Tod durch Ersticken

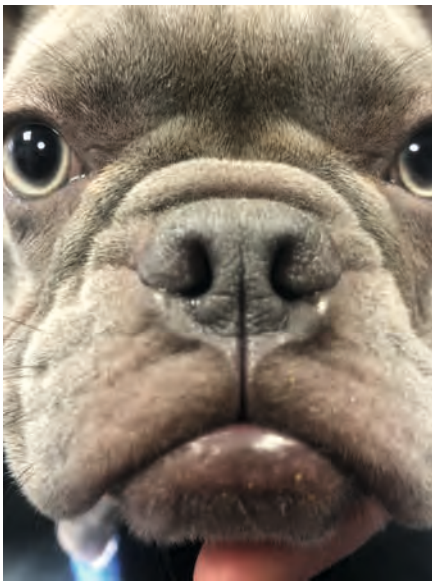
Operation kann zur Linderung beitragen

Diagnostisch sollte man das Tier beim ersten dauerhaften Schnarchen zur klinischen Untersuchung einem Tierarzt vorstellen. Die Atemwege können mittels Endoskopie, Röntgen und CT beurteilt werden. Therapeutisch sollte so früh wie möglich operativ eingegriffen werden, damit eine Verstärkung der Symptome verhindert werden kann.

Oft ist es bei einem frühzeitigen Eingreifen ausreichend die Nasenlöcher zu erweitern, das Gaumensegel zu kürzen und dünner zu machen, sowie die vergrößerte Stimmtasche zu entfernen. Damit kann man den Tieren zumindest ein im besten Fall normales und beschwerdefreieres Atmen ermöglichen.

Augen- und Zahnprobleme

Die Augenprobleme von kurznasigen Hunden sind ebenfalls vielfältig. Zum einen stehen die Augen im kurzen Schädel weiter hervor (Exophthalmus) und es liegt oft zusätzlich ein nicht vollständiger Lidschluss vor. Dies führt dazu, dass die Hornhaut zu trocken ist und dadurch anfällig für Verletzungen und Aufbaustörungen wird. Zusätzlich können die Augenlider zu kurz sein und sich einrollen (Entropium, die Haare reiben permanent im Auge), zu lang sein und nach außen hängen (Ektropium, führt zum weiteren Austrocknen der Hornhaut) oder es gibt eine zu große



Nasenfalte, wodurch auch wieder Haare im Auge reiben.

Eine zu trockene Hornhaut, an der zusätzlich noch Haare reiben, kann auf Dauer pigmentieren, das heißt, sie wird braun oder schwarz und der Hund kann nicht mehr sehen. Außerdem ist ein trockenes Auge schon ein sehr unangenehmes Gefühl. Da die Tränenflüssigkeit auch für die Ernährung der Hornhaut zuständig ist, führt der Mangel zu Schäden im Hornhautaufbau, wodurch häufiger sehr schmerzhafte Verletzungen entstehen.

Auch hier bleibt wieder die Möglichkeit, aufwendige Operationen durchzuführen, um Lidfehlstellungen zu korrigieren. Gegen ein trockenes Auge und eine fortschrei-

HIL-0156-0122

HIL-0181-0124

tende Pigmentierung hilft nur eine lebenslange Salbentherapie, dennoch bleibt die Hornhaut anfällig und es können immer wieder schmerzhafte Verletzungen auftreten.

Die Zahnprobleme resultieren aus einem zu kurzen Kiefer. Die Zähne stehen dadurch falsch, lagern stark Zahnstein an und lockern sich.

Kurzköpfige Hunderassen im Tierheim Hilden

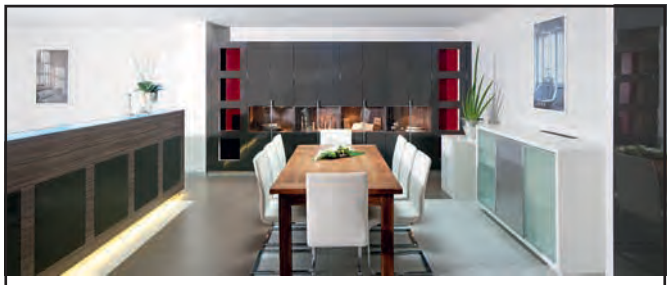
Hunde solcher Rassen kommen natürlich auch ins Tierheim Hilden. Zurzeit ist der liebenswerte Yoda ein Bewohner. Yoda ist eine Englische Bulldogge, ca. 2 Jahre alt und nach dem Tod des Frauchens im Tierheim gestrandet.

Wie auf dem Bild zu sehen, hat Yoda viel zu viele Hautfalten, durch die er kaum nach vorne gucken kann, die Augenlider hängen und rollen sich zum Teil auch ein. Außerdem hat er am linken Auge eine vorgefallene Nickhautdrüse. Seine Hornhaut ist zum Teil schon stark pigmentiert. Was man auf dem Foto nicht sehen kann, ist die Atmung. Yoda schnarcht stark, ist verschleimt, kommt schwer zur Ruhe und zeigt eine deutliche Wärmeintoleranz. Dem Tierheim Hilden ist klar, dass Yoda so eine sehr geringe Lebensqualität hat. Darum sind Operationen geplant. Das Tierheim entscheidet sich zunächst für die Augenoperation, da Yoda zunehmend unsicherer wird. Die Umgebungstemperaturen sinken, der Sommer ist vorbei und die Atemproblematik wird ein bisschen besser.

Erste Operation gut überstanden.

Inzwischen hat Yoda die erste, 3,5-stündige OP gut überstanden und die Fäden wurden gerade gezogen. Das Ergebnis ist sehr zufriedenstellend und ohne Halskragen wird er sich hoffentlich bald besser orientieren können. Dennoch braucht er weiterhin eine lebenslange Salbentherapie. Hoffentlich wird die Hornhaut so wieder etwas klarer.

Demnächst steht die Operation der Atemwege an und dann kann für Yoda hoffentlich ein neues, beschwerdefreieres Leben beginnen.



beulen plus
Schreinerei und Innenausbau

W. Beulen GmbH + Co.
Walder Str. 85
40724 Hilden

Tel. 0 21 03 – 6 68 89
www.schreinerei-beulen.de
info@schreinerei-beulen.de

HIL-0123-0217

FRINGS
Bautechnik GmbH & Co KG

Spezialartikel
für das Baugewerbe

- Abstandhalter
- Schalungstechnik
- Bewehrungstechnik
- Dichtungstechnik
- Bauakustik
- Kunststoff
- Ankertechnik
- Verankerungstechnik
- Montagetechnik
- Fassade
- Lagertechnik
- Verschiedenes

FRINGS Bautechnik GmbH & Co KG · Tel. (0 21 04) 3 30 52
Schimmelbuschstr. 29 · 40699 Erkrath (Hochdahl)
www.frings-bautechnik.de · info@frings-bautechnik.de

ÜR-0552-HIL-0122

FOTOS: Tierheim Hilden

AM KATZBERG
Tierarztpraxis

Um Ihnen und Ihrem Tier unnötige Wartezeiten zu ersparen, bieten wir **Terminsprechstunden** an.
Terminvergabe: Tel. 0 21 73 - 1 31 41
oder online über „petsXL“

Öffnungszeiten:

Terminsprechstunde	Notfallsprechstunde
Montag - Freitag	Samstag
9:00 - 17:30 Uhr	9:00 - 11:00 Uhr

Akazienallee 31 | 40764 Langenfeld
Telefon 0 21 73 - 1 31 41
www.tierarztpraxis-katzberg.de

HIL-0154-0122

Faire Mieten - sicher - innovativ

Gemeinnütziger
BAUVEREIN Hilden eG
www.bauverein-hilden.de

Am Strauch 39 • 40723 Hilden • info@bauverein-hilden.de
Telefon (02103) 29 95 10 • Telefax (02103) 6 00 11

HIL-0175-0124

Wir kümmern uns um ihr Zweirad,
Wohnmobil und Caravan
- Markenübergreifend -

AUTMOTEC
MEISTERBETRIEB

Wir reparieren noch und tauschen nicht nur Teile!

- Inspektionen und Reparaturen • Reifenservice •
- Umbauten und Tuning • TÜV & AU •
- Hol- & Bringservice • Motorrad Transporte •
- Wintereinlagerung • An und Verkauf •
- Wohnmobil - Werkstatt & Service •
- Wohnmobil - Verleih •

Firma AutMotec
Inh. Marcello Argese
Lise-Meitner-Straße 3
D - 40721 Hilden

+49 2103 / 9919980
+49 172 / 5352271

info@autmotec.de
www.autmotec.de

HIL-0183-0224

EIN HERZ FÜR TIERE!

Deshalb unterstützen wir aktiv den Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V.. Gemeinsam bauen und sanieren wir nicht nur für eine stabile und nachhaltige Zukunft, sondern auch für eine bessere Welt für unsere tierischen Freunde.

SUPIANEK
BAUGESELLSCHAFT

Forststr. 57 | 40721 Hilden
Tel. 02103 58 12 45
info@supianek-bau.de
www.supianek-bau.de

Ein Tier aus dem Tierschutz und Malerarbeiten vom Malermeisterbetrieb Supianek haben etwas gemeinsam:

Sie bringen Farbe in Dein Leben!

Wir bedanken uns im Namen aller Fellnasen und Piepmatze und unterstützen von ganzem Herzen das Engagement des Tier- und Naturschutzvereins Hilden e.V..
Für die meisterhaften Anstriche in Hilden und Umgebung kommen wir gerne ins Spiel.

HIL-0179-0124

Supianek GmbH | Forststraße 57 | 40721 Hilden
Tel.: 02103 633 31 | Mail: info@supianek-maler.de
www.supianek-maler.de

BS
Supianek
Maler • Boden • Fassade • Innenausbau